

HUMBOLDT UNIVERSITÄT ZU BERLIN  
14. NOVEMBER 2008  
19.00 UHR – 21.30 UHR  
RAUM: KINOSAAL

# SCHUTZ VON DATEN SCHUTZ VOR DATEN

INFORMATIONELLE SELBSTBESTIMMUNG  
IM 21. JAHRHUNDERT

DIE GEGENWÄRTIGEN KOMMUNIKATIONS- UND ÜBERWACHUNGSTECHNOLOGIEN (E-MAIL, INTERNET, [MOBIL-] TELEFONIE, RFID, GPS, VIDEOÜBERWACHUNG, »BUNDESTROJANER« ETC.) ENTZIEHEN SICH, SOWEIT DAS ÜBERHAUPT ANGESTREBT WIRD, ZUNEHMEND DER KONTROLLE DER BÜRGERINNEN UND BÜRGER. IHRE STAATLICHE (SCHÄUBLE 2.0) SOWIE KOMMERZIELLE NUTZUNG (DATA MINING) IST IN EINER »VERNETZTEN WELT« (UBIQUITIOUS COMPUTING) KAUM ZU ÜBERBLICKEN. ÜBERWACHUNG VON BESCHÄFTIGTEN UND MANGELNDER SCHUTZ VON KUNDENDATEN IN FIRMEN WIE LIDL ODER DER TELEKOM, SOWIE DIE IMMER NEUEN VORSTÖßE DER BUNDESREGIERUNG ZUR LÜCKENLOSEN ÜBERWACHUNG DER GESAMTEN BEVÖLKERUNG FÜHREN IN DER KONSEQUENZ ZUR AUFHEBUNG DER UNSCHULDVERMUTUNG. DAS WIRFT VERSCHIEDENE FRAGEN NACH DEM SCHUTZ VON UND VOR DATEN AUF, DIE DIE VERANSTALTUNG DISKUTIEREN UND ANSCHLIEßEND AKTIVE SCHRITTE ZUR GEGENWEHR GEGEN DIE UMFASSENDE ÜBERWACHUNG DARSTELLEN WIRD.

ALEXANDER ROBNAGEL (UNIVERSITÄT KASSEL) UND CONSTANZE KURZ (HUMBOLDT UNIVERSITÄT ZU BERLIN) WERDEN PRAXISNAH MÖGLICHKEITEN DES SCHUTZES DER INFORMATIONELLEN SELBSTBESTIMMUNG VORSTELLEN UND KOMMENTIEREN. DIE GEGENWÄRTIG UND ZUKÜNFTIG ZUM EINSATZ KOMMENDEN INFORMATIONEN- UND KOMMUNIKATIONSTECHNOLOGIEN GEFÄHRDEN DAS INFORMATIONELLE SELBSTBESTIMMUNGSRECHT SOWOHL DURCH DEN »GROßEN BRUDER« WIE AUCH DURCH DIE »KLEINEN SCHWESTERN«: STAATLICHE STELLEN UND KOMMERZIELLE UNTERNEHMEN ARBEITEN ZUNEHMEND HAND IN HAND BEI DER ÜBERWACHUNG UND KONTROLLE DER BEVÖLKERUNG. DER DATENSCHUTZ UND DIE BÜRGERINNEN UND BÜRGER STEHEN VOR GROßEN HERAUSFORDERUNGEN.

WÄHREND DER ERSTE VORTRAG VON ALEXANDER ROBNAGEL AUF DIE HERAUSFORDERUNGEN FÜR DAS DATENSCHUTZRECHT DER BUNDESREPUBLIK EINGEHT, WIRD SICH DER ZWEITE VORTRAG VON CONSTANZE KURZ STÄRKER AUF DIE MÖGLICHKEITEN DER BEVÖLKERUNG KONZENTRIEREN, IHRE DATEN SELBST AKTIV ZU SCHÜTZEN. DIE BEGRÜßUNG WIRD DURCH MICHAEL PLÖSE (ARBEITSKREIS KRITISCHER JURISTINNEN UND JURISTEN AN DER HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN) ERFOLGEN; DURCH DIE VERANSTALTUNG FÜHRT ERIC TÖPFER (ZENTRUM WISSENSCHAFT UND TECHNIK, TU BERLIN).

ES WIRD FÜR DAS PUBLIKUM AUSGIEBIG DIE MÖGLICHKEIT GEBEN, DURCH NACHFRAGEN UND DISKUSSIONSBEITRÄGE AKTIV AN DER VERANSTALTUNG TEILZUNEHMEN. DIE VERANSTALTUNG WIRD VON DER **HOLTFORT-STIFTUNG** (HANNOVER) IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEM **ARBEITSKREIS KRITISCHER JURISTINNEN UND JURISTEN E.V. (AKJ)** AN DER HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN SOWIE DEM **REPUBLIKANISCHEN ANWÄLTINNEN- UND ANWÄLTEVEREIN E.V. (RAV)** DURCHGEFÜHRT.

ES SPRECHEN:

**ALEXANDER ROBNAGEL** FORSCHUNGSZENTRUM FÜR INFORMATIONEN-TECHNIK-GESTALTUNG, UNIVERSITÄT KASSEL

**„NEUE HERAUSFORDERUNGEN FÜR DIE INFORMATIONELLE SELBSTBESTIMMUNG: UBIQUITOUS COMPUTING UND DIE ÜBERWACHUNG DURCH DAS »INTERNET DER DINGE.«“**

**CONSTANZE KURZ** ARBEITSGRUPPE »INFORMATIK IN BILDUNG UND GESELLSCHAFT«, HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN

**„STAATLICHE UND KOMMERZIELLE ÜBERWACHUNG DURCH DIE NEUEN TECHNOLOGIEN – UND MÖGLICHKEITEN DER GEGENWEHR“**

INFORMATIONEN- UND DISKUSSIONSVERANSTALTUNG  
**SCHUTZ VON DATEN – SCHUTZ VOR DATEN**  
INFORMATIONELLE SELBSTBESTIMMUNG IM 21. JAHRHUNDERT

**4. NOVEMBER 2008, 19.00 UHR – 21.30 UHR**  
**HUMBOLDT UNIVERSITÄT ZU BERLIN, KINOSAAL**  
**UNTER DEN LINDEN 6, 10099 BERLIN**

DIE TEILNAHME AN DER VERANSTALTUNG IST KOSTENFREI, DENNOCH BITTEN WIR UM ANMELDUNG ÜBER

RAV E.V., GREIFSWALDERSTRASSE 4, 10405 BERLIN  
TELEFON: 030-41 72 35 55, FAX: 030 – 41 72 35 57  
E-MAIL: RAVEV@T-ONLINE.DE